

## Einzelhandel

## Anwenderbericht

# Mit Zebra immer einen Schritt voraus

Jährlich etikettiert DEICHMANN mit Zebra-Druckern und Unterstützung von PEAK Technologies rund 90 Millionen Paar Schuhe.

DEICHMANN ist als Schuheinzelhändler seit 1913 am Markt und heute Marktführer in Deutschland und Europa, mit einem starken Standbein in den USA. Das Unternehmen beschäftigt rund 22.000 Mitarbeiter in zwölf Ländern in insgesamt 2.000 Filialen, davon 1.000 in Deutschland mit rund 12.000 Mitarbeitern. 2004 erwirtschaftete die DEICHMANN-Gruppe einen Gesamtumsatz in Höhe von 2,2 Mrd. Euro. 90 Millionen Paar Schuhe und 30 Millionen Zusatz-artikel wurden von vier deutschen sowie einem schweizerischen, einem ameri-kanischen und einem niederländischen Distributionszentrum ausgeliefert, wobei rund 500 Mitarbeiter für eine reibungslose Abwicklung der Verteilung sorgten.

### Schuhe sicher identifizieren

Noch vor 15 Jahren setzte DEICHMANN bei der Auszeichnung der Schuhe auf Magnetetiketten. Diese bargen jedoch eine Reihe von Nachteilen, da sie nicht sehr gut haften und darüber hinaus sehr kostenintensiv sind. Das Unternehmen entschied sich daher für den Umstieg auf Thermotransfer-Etiketten-drucker. Heute ist bei DEICHMANN bereits die zweite Generation der Drucker im Einsatz. Insgesamt setzt die Gruppe heute in Europa 32 und in Fern-ost 23 Z6Mplus-Etikettendvon Zebra für die Etikettierung der einzelnen Schuhe und der jeweiligen Kartons ein.

Die Drucker, deren Druckguss-Metallkonstruktion auch beim anspruchsvollen Einsatz in den Distributionszentren eine gleich bleibend hohe Druckqualität und Zuverlässigkeit garantiert, werden den hohen Anforderundie DEICHMANN an den Etikettendruck stellt, problemlos gerecht. Schließlich müssen gerade Etiketten in Schuhen auch nach mehrmaligem Anprobieren des Schuhs immer noch gut haften und insbesondere noch gut lesbar sein.

Produktionsstätten der Lieferanten der DEICHMANN-Gruppe finden sich in 40 Ländern weltweit. Da die Schuhe und Kartons direkt nach der Produktion etikettiert werden, war für die Auswahl der Drucker bzw. des Druckerhersteller auch entscheidend, dass sich diese problemlos weltweit installieren und einsetzen lassen und dass entsprechender Support zur Verfügung steht.

### Weltweit verteilt und doch zentral

Die Drucker sowie das Zubehör werden jeweils zentral von der DEICHMANN-Gruppe in Deutschland bestellt und dann in die jeweiligen Produktionsländer versandt. Direkt am Ende der Produktion wird jeder Schuh und der dazugehörige Karton mit einem Etikett versehen. In einigen wenigen Fällen werden die Etiketten auch in den Distributions-zentren vorgedruckt und dem Pro-duzenten zum Einkleben zugesandt. Dort werden die Drucker dann in erster Linie für Nacharbeiten eingesetzt.

„Wir haben uns nach langen und ausgiebigen Tests für die Drucker von Zebra Technologies entschieden, da die Kompatibilität, die einfache Drucker-sprache und der weltweite Service uns einfach überzeugt haben, nicht zu vergessen die breite Produktpalette und die Qualität der Drucker, die besonders robust und zuverlässig sind.“

Herbert Driesen, Prokurist und Leiter Systeme und Betrieb.

### Lösungstechnologie

55 Z6Mplus™ -Drucker

Mobile Drucker QL 220™





---

Die Daten für das jeweilige Etikett werden aus einer dezentralen Datenbank, die über das Warenwirtschaftssystem versorgt wird, zur Verfügung gestellt. Die Software Codesoft setzt diese Informationen in ein Etikettenformat um und steuert über einen PC mehrere Drucker zum Druck an.

Neben der Auszeichnung der Schuhe und Kartons werden die Drucker auch für die Erstellung der Kollietiketten für die einzelnen Versandeinheiten eingesetzt. Die ständig wechselnden klimatischen Bedingungen, wie hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturschwankungen sowie Staub und Schmutz und der tägliche Dauereinsatz von mehr als acht Stunden stellen hohe Anforderungen an die Drucker, können ihnen jedoch aufgrund ihrer robusten Konstruktion nichts anhaben.

### **Mobile Drucker in der Revision**

Neben der Produktion setzt DEICHMANN auch in der Revision Drucker von Zebra ein. Das Unternehmen stellt nicht nur an seine Produkte, sondern auch an die Präsentation der Ware sowie an die Mitarbeiter hohe Ansprüche. Daher werden in den Filialen regelmäßig Kontrollen durchgeführt. Falls es dabei zu Beanstandungen kommt, erfassen die Revisionsmitarbeiter diese in Form eines Protokolls in einem Tablet PC.

Diese Erkenntnisse müssen jedoch auch vom Filialpersonal anerkannt und bestätigt werden. Hierzu werden Ausdrücke der Protokolle benötigt, die unterschrieben werden können. Zu diesem Zweck hat DEICHMANN mobile QL220-Drucker von Zebra mit WLAN-Verbindung erworben. Über diese kabellose Verbindung kann der Revisionsmitarbeiter den Drucker über den Tablet PC direkt ansteuern und ein entsprechendes Protokoll ausdrucken, das dann vom Mitarbeiter in der Filiale unterschrieben wird.

